

Weniger Auszubildende

Wiesbaden. Im vergangenen Jahr haben in der Bundesrepublik erneut weniger Menschen eine Ausbildung begonnen als im Jahr zuvor. Insgesamt 525300 Jugendliche schlossen einen neuen Vertrag im Rahmen des dualen Ausbildungssystems ab, wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch in Wiesbaden berichtete – 4,3 Prozent weniger als im Jahr 2012. Vor allem das Handwerk konnte weniger Lehrlinge gewinnen. Die Zahl der Neuverträge sinkt seit 2007, wie das Amt berichtete. Gründe seien sowohl die geburtenschwachen Jahrgänge als auch der Wunsch der Schulabgänger, ein Studium zu beginnen. Inwieweit die schlechten Bedingungen, wie autoritäre Chefs, geringe Bezahlung und fehlende Übernahmeaussichten, eine Rolle spielen, wird nicht genannt.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/220272.weniger-auszubildende.html>